

Stadt Burg Stargard

Niederschrift

Sitzung der Stadtvertretung der Stadt Burg Stargard

Sitzungstermin:	Mittwoch, 17.12.2025
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	21:51 Uhr
Ort, Raum:	Mensa Schulkomplex, Klüschenbergstraße 13, 17094 Burg Stargard

Anwesend

Vorsitz

Katja Sievert

Mitglieder

Carolin Düsing
Sebastian Herrmann
Michael Lüttke
Steffen Mietzner
André Prütz
Uwe Redlin
Frank Saß
Karsten Weber
Andreas von Malotky
Dennis Grunewald
Maik Michalek
Andreas Rösler
Manfred Holey

Verwaltung

Christian Walter
Tilo Lorenz
Tilo Granzow

Schriftführer

Janett Segeth

Abwesend

Mitglieder

Andreas Falbe

entschuldigt

André Holey

entschuldigt

Stefan Philipp

entschuldigt

Gäste:

Frau Schmerse, Herr Ballin, Herr Schmerse (skE)

Bürger der Stadt Burg Stargard

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung - Feststellungen zur Ordnungsmäßigkeit der Einladung, Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
- 1.1 Verpflichtung des nachgerückten Stadtvertreters Herrmann
- 1.2 Personelle Änderungen der Stadtvertretung
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3 Billigung des öffentlichen Teils der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung der Stadtvertretung vom 29.10.2025
- 4 Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
- 5 Bericht des Bürgermeisters
- 6 Anfragen zum Bericht des Bürgermeisters
- 7 Einwohnerfragestunde
- 8 Anfragen der Mitglieder der Stadtvertretung
- 9 Abwicklung der Tagesordnungspunkte im öffentlichen Teil
 - 9.1 Anträge und Angelegenheiten der Mitglieder der Stadtvertretung
 - 9.1.1 Zukünftige Ausrichtung des Marie-Hager-Hauses 00SV/25/075
 - 9.1.2 Beschluss über die Parkgebührenordnung für den Parkplatz der Burg 00SV/25/078
 - 9.2 Beschlussvorlagen und Angelegenheiten der Verwaltung
 - 9.2.1 Haushaltssatzung der Stadt Burg Stargard 2026 00SV/25/070
Änderungsantrag Erhöhung des jährlichen Budgets für Unterhaltung und Instandsetzung der Burg
Änderungsantrag Barrierefreie Umgestaltung des Burginnenhofes der Höhenburg Stargard
 - 9.2.2 Einleitung Vergabeverfahren "Innere Erschließung der Burganlage" 00SV/25/063-1
 - 9.2.3 Sicherung Krummes Haus - Aufbau Traggerüst mit Schutzdach 00SV/25/076
 - 9.2.4 Grundsatzbeschluss zur Erneuerung der Spiel- und Hofflächen an der Grundschule Burg Stargard 00SV/25/059

- | | | |
|-------|---|---------------|
| 9.2.5 | B-Plan Nr. 29 "Carl-Stolte-Straße" der Stadt Burg Stargard - Vorentwurfs- und Veröffentlichungsbeschluss | 00SV/25/067 |
| 9.2.6 | Satzung über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Beiträge und Umlagen des Wasser- und Bodenverbandes "Obere Havel/Obere Tollense" | 00SV/25/068 |
| 9.2.7 | Neuregelung der Pacht- und Mietzinsen in der Stadt Burg Stargard ab 01.01.2026 | 00SV/25/071-1 |
| 9.2.8 | Einleitung und Ausgestaltung eines Vergabeverfahrens zur Errichtung einer Photovoltaikanlage auf der Mensa und dem Vordach der Zweifeldsporthalle | 00SV/25/064-1 |
| 10 | Sonstiges | |
| 11 | Schließen des öffentlichen Teils der Sitzung | |

Nichtöffentlicher Teil

- | | | |
|------|--|--|
| 12 | Eröffnung des nichtöffentlichen Teils der Sitzung | |
| 13 | Billigung des nichtöffentlichen Teils der vorangegangenen Sitzung vom 29.10.2025 | |
| 14 | Bericht des Bürgermeisters | |
| 15 | Anfragen zum Bericht des Bürgermeisters | |
| 16 | Anfragen der Mitglieder der Stadtvertretung | |
| 17 | Abwicklung der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil | |
| 17.1 | Anträge und Angelegenheiten der Mitglieder der Stadtvertretung | |
| 17.2 | Beschlussvorlagen und Angelegenheiten der Verwaltung | |
| 18 | Sonstiges | |
| 19 | Schließen der Sitzung | |

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung - Feststellungen zur Ordnungsmäßigkeit der Einladung, Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Frau Sievert eröffnet die Sitzung um 19:03 Uhr und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung fest. Mit 13 von 17 Mitgliedern ist die Sitzung beschlussfähig. Herr Falbe, Herr Philipp und Herr André Holey sind ordnungsgemäß entschuldigt. Herr Michalek verspätet sich.

Anm. Protokoll: Herr Michalek ist ab 19:45 Uhr Teilnehmer der Sitzung. Ab dem TOP 9.2.1 sind damit 14 von 17 Mitgliedern anwesend.

Schweigeminute für verstorbene ehemalige Stadtvertreterin Frau Christel Schumann.

Frau Sievert appelliert an alle Anwesenden sich während der Sitzung an die Regelungen der Geschäftsordnung zu halten (Redezeit 3 min) sowie zukünftig Anträge und Änderungsanträge möglichst frühzeitig vor der Sitzung einzureichen.

1.1 Verpflichtung des nachgerückten Stadtvertreters Herrmann

Verpflichtung des SV Herrmann durch Frau Sievert.

Anlage 1 2025-12-15 Stellungnahme zum Einwand A. Rösler

1.2 Personelle Änderungen der Stadtvertretung

Frau Sievert informiert über die personellen Änderungen innerhalb der Stadtvertretung

Hauptausschuss – stellv. Mitglied Sebastian Herrmann (für Frau Dr. Hünninger, ausg.)

Finanzausschuss – Mitglied Sebastian Herrmann (für Frau Dr. Hünninger, ausg.)

Finanzausschuss – stellv. Mitglied Tony Kendziersky (für Herrn Sebastian Herrmann)

Amtsausschuss – stellv. Mitglied Sebastian Herrmann (für Frau Dr. Hünninger, ausg.)

2 Änderungsanträge zur Tagesordnung

Frau Sievert weist auf die vorliegende Nachtragstagesordnung sowie zwei Änderungsanträgen vom 16.12.2025 und einem Änderungsantrag vom 17.12.2025 zu TOP 9.2.1 hin.

Herr Mietzner: Antrag: TOP 9.1.2 „Umgestaltung Bushaltestelle Pionierdreieck“ soll nicht als eigenständiger Antrag sondern als Änderungsantrag zu TOP 9.2.1 „Haushaltssatzung 2026“ behandelt werden.

Abstimmungsergebnis Änderung der Tagesordnung

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
13	0	0

Damit fällt Punkt 9.1.2 weg. TOP 9.1.3 wird zu 9.1.2. Ein weiterer Änderungsantrag wird dem

TOP 9.2.1 zugefügt.

Herr Rösler: Antrag: TOP 1.2 „Personelle Änderungen der Stadtvertretung“ hinzufügen (nachträglich)

Abstimmungsergebnis Änderung der Tagesordnung

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
13	0	0

Damit wird (nachträglich) der TOP 1.2 „Personelle Änderungen der Stadtvertretung“ hinzugefügt.

3 Billigung des öffentlichen Teils der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung der Stadtvertretung vom 29.10.2025

Die Sitzungsniederschrift wird gebilligt.

4 Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Keine nichtöffentlichen Beschlüsse in der letzten SV-Sitzung

5 Bericht des Bürgermeisters

Herr Lorenz verweist auf die vor der Sitzung zur Verfügung gestellten Unterlagen (siehe Anlagen 1 und 2 zum TOP) und hält seinen Bericht (siehe Anlage 3 zum TOP).

- Anlage 1 2025-12-10 Bericht des BGM zur Sitzung der Stadtvertretung am 17.12.2025
Anlage 2 Übersicht Beschlusskontrolle Stadt Burg Stargard - Stand Dez 2025
Anlage 3 Bericht des Bürgermeisters in der Sitzung

6 Anfragen zum Bericht des Bürgermeisters

Zum Bericht des Bürgermeisters gibt es keine Anfragen.

7 Einwohnerfragestunde

Es werden keine Anfragen von Einwohnerinnen und Einwohnern gestellt.

8 Anfragen der Mitglieder der Stadtvertretung

Herr Rösler: Auslegung zum Thema Windkraftplanung – Hat die Stadt Burg Stargard dazu eine Stellungnahme abgegeben? Wenn ja, bitte der Stadtvertretung zur Verfügung stellen. Wurde hierzu wie vereinbart der von der Stadt beauftragte Anwalt tätig?

Antwort: ja; die Stellungnahme wird den Stadtvertretern zur Verfügung gestellt. Der Anwalt wurde tätig.
Anmerkung Protokoll: Die Stellungnahme ist als Anlage zum TOP zur Verfügung gestellt worden.

9 Abwicklung der Tagesordnungspunkte im öffentlichen Teil

9.1 Anträge und Angelegenheiten der Mitglieder der Stadtvertretung

9.1. Zukünftige Ausrichtung des Marie-Hager-Hauses

00SV/25/075

1

Frau Sievert führt zum Antrag aus.

Herr Rösler: Änderung in der Vereinbarung (Anlage zur BV): § 2 Abs. 3 „Der Zuschuss wird ~~jährlich~~ *vierteljährlich* in ~~einer Summe vier gleichen Raten~~ auf ein vom Verein benanntes, eigens dafür angelegtes Konto überwiesen.“

Herr Lorenz: Änderung wird übernommen.

Frau Sievert: Stand zur Vertragsverhandlung mit dem Verein?

Herr Lorenz: finale Abstimmungen mit dem Vereinsvorsitzenden ausstehend; Ziel ist fertige Vereinbarung zum 01.01.2026

Man einigt sich auf eine Änderung des Beschlusstextes des Antrags: Folgende Formulierung soll eingefügt werden:

„Die Vereinbarung ist als Anlage dem Antrag beigelegt. Eine Präzisierung der Vereinbarung erfolgt bis zum 31.12.2025.“

Beschluss:

Die Stadtvertretung beauftragt den Bürgermeister, den Betrieb des Marie Hager-Hauses zum 01.01.2026 an den Marie-Hager-Kunstverein zu übertragen.

Hierzu wird eine verbindliche Vereinbarung geschlossen, die den Betrieb, die Bewirtschaftung und Unterhaltung des Marie Hager-Hauses regelt. *Die Vereinbarung ist als Anlage dem Antrag beigelegt. Eine Präzisierung der Vereinbarung erfolgt bis zum 31.12.2025.*

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
13	0	0

9.1. Beschluss über die Parkgebührenordnung für den Parkplatz der Burg

00SV/25/078

Herr Mietzner führt zum Antrag der CDU-Fraktion aus.

Nach ausführlicher Diskussion wird sich darauf geeinigt zunächst folgende Regelung zu beschließen:

- Parkgebührenpflicht nur noch bis 17:00 Uhr,
- Beibehaltung des Gebührensatzes von 1,00 € für die erste Stunde.

Weiterhin verständigt man sich darauf, den Antrag der CDU-Fraktion zur Parkgebührenordnung ordnungsgemäß in der nächsten Ausschussrunde (Ausschuss für Wirtschaft, Kultur und Soziales und Finanzausschuss) erneut zu beraten.

Beschluss:

Die Stadtvertretung Burg Stargard beschließt die *anliegende bisher gültige* Parkgebührenordnung für den öffentlichen Parkplatz an der Höhenburganlage Burg Stargard *mit folgenden Änderungen:*

- *Parkgebührenpflicht nur noch bis 17:00 Uhr,*
- *Beibehaltung der Gebührensätze*

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
13	0	0

9.2 Beschlussvorlagen und Angelegenheiten der Verwaltung

9.2. Haushaltssatzung der Stadt Burg Stargard 2026

00SV/25/070

Frau Sievert führt zum Änderungsantrag der Fraktion „Die Stargarder“ „Erhöhung des jährlichen Budgets für Unterhaltung und Instandsetzung der Burg“ (Anlage 1 zum TOP) aus. Abstimmungsergebnis Änderungsantrag (Anlage 1 zum TOP):

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
14	0	0

Entsprechend wird das jährliche Budget für die bauliche Unterhaltung der Burganlage auf insgesamt 100.000 Euro festgesetzt.

Herr Weber führt zum Änderungsantrag der CDU-Fraktion „Umgestaltung Bushaltestelle Pionierdreieck“ (Anlage 2 zum TOP) aus. Ziel ist die Einstellung von Haushaltsmitteln für Planungsleistungen.

Herr Saß: Vorschlag: Busschleife erweitern für bis zu 4 Busse

Der ursprünglich im Antrag vorgesehene Betrag von 5.000 Euro wird im Verlauf der Beratung auf 10.000 Euro erhöht.

Abstimmungsergebnis Änderungsantrag (Anlage 2 zum TOP):

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
14	0	0

Entsprechend werden 10.000 Euro für Planungsleistungen zur Umgestaltung der Bushaltestelle im Haushalt berücksichtigt werden.

Herr Mietzner führt zum Änderungsantrag der CDU-Fraktion „Weiterführung der inneren Erschließung der Burganlage“ (Anlage 3 zum TOP) aus.

Abstimmungsergebnis Änderungsantrag (Anlage 3 zum TOP):

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
14	0	0

Entsprechend sind zusätzliche Planungsmittel in Höhe von 20.000 Euro im Haushalt 2026 eingestellt.

Herr Rösler führt zum Änderungsantrag der AfD-Fraktion „Grundstücksbereinigung Backhaus (Burganlage)“ (Anlage 4 zum TOP) aus.

Abstimmungsergebnis Änderungsantrag (Anlage 4 zum TOP):

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
8	0	6

Entsprechend sind zusätzliche Haushaltsmittel in Höhe von 10.000 Euro im Haushalt berücksichtigt.

Herr Rösler führt zum Änderungsantrag der AfD-Fraktion „Erhöhung des Spielplatzbudgets“ (Anlage 5 zum TOP) aus.

Herr Mietzner: zusätzliche Mittel zielgerichtet und sinnvoll einsetzen und nicht für Maßnahmen, bei denen eine grundlegende Sanierung erforderlich wäre.

Abstimmungsergebnis Änderungsantrag (Anlage 5 zum TOP):

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
13	0	1

Entsprechend ist eine Erhöhung des Spielplatzbudgets um 20.000 Euro im Haushalt 2026 beschlossen.

Herr Rösler führt zum Änderungsantrag der AfD-Fraktion „Einstellung von Mitteln für eine Stellenbedarfsermittlung“ (Anlage 6 zum TOP) aus.

Abstimmungsergebnis Änderungsantrag (Anlage 6 zum TOP):

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
4	7	3

Entsprechend ist der Änderungsantrag abgelehnt.

Herr Lüttke führt zum Änderungsantrag des EB Lüttke „Sportplatz“ (Anlage 7 zum TOP) aus.

Abstimmungsergebnis Änderungsantrag (Anlage 7 zum TOP):

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
14	0	0

Entsprechend werden 25.000 Euro für Planungsleistungen zum Sportlerheim, Umrüstung der Beleuchtung auf LED und langfristige Sanierungsmaßnahmen am Sportplatz im Haushalt 2026 eingestellt.

Herr Rösler: Änderungsantrag der AfD-Fraktion zum Stellenplan: Änderung der Eingruppierung der Stelle 2.4 im Stellenplan 2026 von der vorgesehenen EG 10 auf EG 9b.

Herr Lorenz: Eingruppierung im öffentlichen Dienst erfolgt auf Grundlage von Stellenbewertungen; Kriterien wie Personal- und Führungsverantwortung maßgeblich für eine höhere Eingruppierung; Verwaltung ist an die Regelungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) gebunden, woraus sich für Stelleninhaberinnen und Stelleninhaber entsprechende Ansprüche ergeben

Herr Lorenz: Angebot einer Arbeitsgruppe, wenn Interesse besteht, auf die Tätigkeitsmerkmale und Stellenbeschreibungen schauen zu wollen

Abstimmungsergebnis Änderungsantrag:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
6	5	3

Entsprechend wird im Stellenplan die Stelle 2.4 auf EG9b herabgesenkt.

Herr Lorenz fasst die finanziellen Auswirkungen der beschlossenen Änderungsanträge zusammen:

- durch die beschlossenen Änderungsanträge der Fraktionen ergeben sich zusätzliche Aufwendungen in Höhe von 167.000 €;
- daraus resultiert zunächst ein negativer Saldo im Finanzhaushalt von 164.400 €
- Mehrerträge in Höhe von 336.800 € (u. a. Schlüsselzuweisungen und Einkommensteueranteile) abzgl. 134.700 € für Kreis- und Amtsumlage ergibt Mehrertrag von 202.100 €.
- Gesamtsaldo Finanzhaushalt nach Berücksichtigung aller Änderungen und Mehrerträge: - 164.400 € + 202.100 € = + 37.700 € positiver Saldo im Finanzhaushalt.

Herr Lorenz: informiert über Änderungen bei Personalaufwendungen im Haushalt 2026:

- Produkt Burganlage - 48.400 € bei Personalaufwendungen; Produkt Zentrale Verwaltung + 48.400 €.
- dadurch planmäßige Ergebnisverbesserung im Produkt Burganlage, zulasten des Ergebnisses im Produkt Zentrale Verwaltung

Herr Lorenz: beschlossene Änderungen werden durch den Bereich Finanzen in den Haushaltsplan eingearbeitet; angepasster Haushalt wird anschließend der Kommunalaufsicht zur Prüfung vorgelegt.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt die Haushaltssatzung für den Haushalt der Stadt Burg Stargard für das Haushaltsjahr 2026. (siehe Anlage)

Abstimmungsergebnis mit entsprechenden Änderungen:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
14	0	0

Anlage 1 Antrag Erhoehung des jaehrlichen Budgets fuer Unterhaltung und Instandsetzung der Burg_Fraktion Die Stargarder

Anlage 2 Antrag CDU - Umgestaltung Bushaltestelle Pionierdreieck

Anlage 3 Änderungsantrag zum HH 2026 - CDU-Fraktion

Anlage 4 Antrag-AfD_Änderung-Haushalt2026_Burg-Grundstücksbereinigungen-Backhaus

Anlage 5 Antrag-AfD_Änderung-Haushalt2026_Spielplatzsanierung

Anlage 6 Antrag-AfD_Änderung-Haushalt2026_Stellenbedarfsermittlung-und-bewertung

Anlage 7 Antrag Michael Luettke Aenderung Haushalt 2026

9.2. Einleitung Vergabeverfahren "Innere Erschließung der Burganlage"

00SV/25/063-1

Frau Sievert übergibt die Sitzungsleitung an Herrn Rösler und führt zum Änderungsantrag der Fraktion „Die Stargarder“ (siehe Anlage zum TOP) aus.

Ziel ist es, so viele Stimmen, wie möglich in diesem Antrag zu vereinen, um die Fördergelder für die Burg nicht zu verlieren.

Es wird sich darauf geeinigt Punkt 4 aus dem Änderungsantrag zu streichen.

Abstimmungsergebnis Änderungsantrag (Anlage zum TOP) mit entsprechender Änderung:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
14	0	0

Frau Sievert übernimmt die Sitzungsleitung.

Beschluss unter Berücksichtigung der beschlossenen Änderungen aus dem Änderungsantrag:

Die Stadtvertretung stimmt der Umsetzung der Einleitung der Vergabe der Planungsleistungen per "Offenem Verfahren" und der Bauleistungen per "öffentlicher Ausschreibung" zum Vorhaben "Innere Erschließung der Burganlage - 2. Bauabschnitt" zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
14	0	0

Anlage 1 Änderungsantrag Fraktion Die Stargarder Innere Erschließung

9.2. Sicherung Krummes Haus - Aufbau Traggerüst mit Schutzdach

3

00SV/25/076

Frau Sievert führt zur Beschlussvorlage aus.

Herr Michalek: im Zusammenhang mit der Maßnahme zu prüfen, ob die Installation einer Photovoltaikanlage auf dem Schutzdach möglich wäre.

Herr Lorenz: Anregung wird im Zuge der weiteren Umsetzung mitgeprüft

Herr Rösler mögliche Fördermittel vom Land M-V für die Maßnahme „Krummes Haus“?

Herr Lorenz: entsprechende Pressemitteilungen bekannt, jedoch zurückhaltend mit Blick auf vorausseilende Aussagen zu Förderzusagen

Beschluss:

Die Stadtvertretung stimmt dem Aufbau eines Traggerüstes in Verbindung mit einem Schutzdach für das „Krumme Haus“ zu und beschließt dafür die finanziellen Mittel von den Maßnahmen Innere Erschließung, Straßenbau Nebenanlagen Bahnhofsstraße und Straßenbau Papiermühlenweg 1. BA zu verwenden.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
14	0	0

9.2. Grundsatzbeschluss zur Erneuerung der Spiel- und Hofflächen an

4 der Grundschule Burg Stargard

00SV/25/059

Frau Sievert führt zur Beschlussvorlage aus.

Herr Rösler: Änderungsantrag: Im Beschlusstext wird ein zusätzlicher Punkt 4 mit folgendem Wortlaut aufgenommen: „Vor dem Vorantreiben weiterer Ausführungsplanungen findet ein Austausch mit dem zuständigen Planer in einer Ausschusssitzung statt.“

Abstimmungsergebnis Änderungsantrag:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
14	0	0

Entsprechend wird der Beschlusstext geändert.

Beschluss (mit Änderung):

Die Stadtvertretung Burg Stargard beschließt unter Vorbehalt der Sicherstellung der Gesamtfinanzierung:

1. die Erneuerung der Spiel- und Hofflächen auf dem Gelände der Grundschule Burg Stargard.
2. Die vorliegende Vorplanung wird bestätigt und dient als Grundlage für die weitere Entwurfs- und Ausführungsplanung.

3. Die Verwaltung wird beauftragt, die weitere Planungsschritte einzuleiten und die Entwurfsplanung zur abschließenden Beschlussfassung vorzulegen.
4. *Vor dem Vorantreiben weiterer Ausführungsplanungen findet ein Austausch mit dem zuständigen Planer in einer Ausschusssitzung statt.*

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
14	0	0

9.2. B-Plan Nr. 29 "Carl-Stolte-Straße" der Stadt Burg Stargard - 5 Vorentwurfs- und Veröffentlichungsbeschluss

00SV/25/067

Frau Sievert führt zur Beschlussvorlage aus.

Herr Michalek: Alternativflächenprüfung für dieses Gebiet nicht nachvollziehbar; zwei Eigentumsverhältnisse auf dieser Fläche (Norma/Edeka)

Herr Lorenz: ein weiterer Discounter (z. B. ein dritter Markt) baurechtlich nicht zulässig, da entsprechende Gutachten vorliegend; im Laufe der vergangenen Jahre wurden mehrere Flächenprüfungen vorgenommen; verschiedene Vorhabenträger haben dabei unterschiedliche Standorte geprüft und in Augenschein genommen

Herr Granzow: Alternativflächenplanung wird von der Raumordnung vorgegeben, Planungsbüro hat diese Auswahl getroffen

Beschluss:

Die Stadtvertretung der Stadt Burg Stargard beschließt:

1. Der Vorentwurf des Bebauungsplans Nr. 29 „Carl-Stolte-Straße“ wird in der vorliegenden Fassung vom September 2025 beschlossen. Der Vorentwurf der Begründung wird in der vorliegenden Fassung vom September 2025 gebilligt.
2. Der Vorentwurf des Bebauungsplanes Nr. 29 „Carl-Stolte-Straße“ mit der Begründung sind nach § 3 Abs. 1 BauGB im Internet zu veröffentlichen und die beteiligten Träger öffentlicher Belange von der Veröffentlichung zu benachrichtigen. Ort und Dauer der Veröffentlichung sind vor Beginn der Veröffentlichungsfrist ortsüblich bekannt zu machen. Es ist darauf hinzuweisen, dass Stellungnahmen während der Veröffentlichungsfrist abgegeben werden können, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können.
3. Gemäß § 4 Abs. 1 BauGB sind die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die Planung berührt werden kann, zu dem Planentwurf und zu dem Begründungsentwurf einzuholen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
12	1	1

9.2. Satzung über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der
6 Beiträge und Umlagen des Wasser- und Bodenverbandes "Obere
Havel/Obere Tollense"

00SV/25/068

Frau Sievert führt zur Beschlussvorlage aus.
Keine Anmerkungen

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt die Satzung über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Beiträge und Umlagen des Wasser- und Bodenverbandes und bestätigt die dazugehörige Kalkulation (siehe Anlage).

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
14	0	0

9.2. Neuregelung der Pacht- und Mietzinsen in der Stadt Burg Stargard
7 ab 01.01.2026

00SV/25/071-1

Frau Sievert führt zur Beschlussvorlage aus.

Herr Rösler: regelmäßige Anpassung der Pacht- und Mietzinsen sinnvoll (spätestens 2030 erneut); schlägt Prüfungsintervall von 4 Jahren vor

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt die Neuregelung der Miet- und Pachtpreise ab dem 01.01.2026 entsprechend nachfolgender Übersicht:

Nutzungsart	bisheriger Stand (bis 31.12.2025)	Vorschlag Finanzausschuss 17.11.2025 (20%)
Unbebaute Gartenflächen	0,15 €/m ²	0,18 €/m ² /Jahr
Bebaute Gartenflächen (kleingärtnerische Nutzung / Kleintierhaltung)	0,30 €/m ²	0,36 €/m ² /Jahr
Weideflächen	0,03 €/m ²	0,04 €/m ² /Jahr
Sonstige Flächen (Erweiterung der Wohnbaufläche, nur Stadtgebiet Burg Stargard)	0,40 €/ 4 % vom Bodenrichtwert (Bauland) in €/m ²	0,48 €/m ² /4 % vom Bodenrichtwert (Bauland) in €/m ² /Jahr
Garagen – Pacht (jährlich)	65,00 €/Stellplatz	78,00 €/Stellplatz/Jahr

Garagen – Miete (monatlich)	15,00 €/Monat	18,00 €/Stellplatz/Monat
Mindestpacht	20,00 €	24,00 €

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
14	0	0

9.2. Einleitung und Ausgestaltung eines Vergabeverfahrens zur 8 Errichtung einer Photovoltaikanlage auf der Mensa und dem Vordach der Zweifeldsporthalle

00SV/25/064-1

Frau Sievert führt zur Beschlussvorlage aus.

Herr M. Holey: Gründach der Zweifeldsporthalle prüfen, ob es einer Errichtung der Anlage standhält bzw. grundsätzlich erneuerungsbedürftig ist

Herr Lorenz: Im Zuge der Umsetzung des Projektes erfolgt eine statische Prüfung sowie eine Begutachtung durch einen Bausachverständigen, um die Eignung des Daches abschließend zu bewerten.

Herr Michalek: Änderungsantrag: Punkt 1 im Beschlusstext wird folgendermaßen geändert:
„[...] einer *notstromfähigen* Photovoltaikanlage [...]“

Abstimmung Änderungsantrag:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
14	0	0

Entsprechend wird o.g. Änderung im Beschlusstext aufgenommen.

Beschluss (geändert):

Die Stadtvertretung der Stadt Burg Stargard beschließt:

1. Die Einleitung und Ausgestaltung eines Vergabeverfahrens für die Planung (ab Leistungsphase 5) sowie für die Lieferung und Errichtung einer *notstromfähigen* Photovoltaikanlage auf der Mensa und dem Vordach der Zweifeldsporthalle.
2. Das Vergabeverfahren erfolgt als öffentliche Ausschreibung.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, auf Grundlage dieses Beschlusses die erforderlichen Schritte zur Umsetzung des Vorhabens einzuleiten.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
14	0	0

10 Sonstiges

Herr Rösler: öffentliche Berichterstattung über Stadtvertretersitzung mangelhaft (keine Presse vor Ort bzw. kein Zeitungsbericht); evtl. weitere Optionen für öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse aus der Sitzung erschließen (z.B. über Stargarder Zeitung)

Herr Weber: finanzielle Auswirkungen der Grundsteuerreform?

Herr Lorenz: schriftliche Beantwortung

Herr Weber: Stand der Wartung der Tragkonstruktion der Zweifeldsperthalle?

Herr Lorenz: schriftliche Beantwortung

Herr Saß: Kritik an Öffentlichkeitsarbeit der Verwaltung („Burg verfällt in Winterschlaf“); Formulierung war unglücklich gewählt, da „Alte Münze“ und Hotel aktiv sind

11 Schließen des öffentlichen Teils der Sitzung

Vorsitz:

Schriftführung:

Katja Sievert

Janett Segeth